

# Der Stadtteil seid Ihr!

## Abschlussveranstaltung und Auftakt für eigene Ideen

**Sonntag, 09.11.2014**

**Warenannahme Kulturzentrum Faust e.V.**

Die Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei!

- 11.00 Uhr Austausch und Kennenlernen von Interessierten und Stadtteilinitiativen**  
Hier können Interessierte eigene Ideen und Wünsche einbringen und selbst aktiv werden. An verschiedenen Tischen finden Diskussionen zu Möglichkeiten des persönlichen Engagements statt. Moderiert werden diese Runden durch aktive Gruppen und Initiativen aus dem Stadtteil, um so einen direkten Einstieg in bestehende Projekte zu ermöglichen.
- Grün in der Stadt: Thomas Köhler (Transition Town Hannover e.V.)
  - Gentrifizierung: Steffen Mallast (Kampagne Ahoi!)
  - Für eine andere Mobilität!: Johanna Begrich (VCD) + Franziska Lorenz (Wila)
  - Zusammenleben & Nachbarschaft: Maren Coldeway (Kultur des Wandels e.V.)
- 13.00 Uhr Mittagessen & Initiativen aus dem Stadtteil stellen sich vor**
- 14.30 Uhr Ergebnispräsentation der Wunschproduktion**  
Die Ergebnisse der Wunschproduktion aus Linden werden kurz präsentiert. Die Ergebnisse sollen im Rahmen des Stadtentwicklungsprozess nutzbar gemacht werden, deshalb wird auch das Programm „Mein Hannover 2030“ der Stadt Hannover kurz vorgestellt. Ziel ist es, die Wünsche der Bewohner/innen bei den Planungen zur Stadt 2030 zu berücksichtigen.
- 15.00 Uhr Workshop-Phase**
- Mobilität & Verkehr: Norbert Rheinländer von Kreuzberg autofrei!
  - Stadtteilpolitik: Melanie von der Initiative Kotti & Co
  - Mehr Grün in der Stadt: Silvia Hable von unvergESSbar Witzenhausen
  - Bürger gestalten Stadt - Zukunft der Beteiligung: Mira Fels, Bürgerbüro Stadtentwicklung
- 18.00 Uhr Podiumsdiskussion: Zukunft Ihmezentrum**  
Mit der neuen Versteigerungsrunde wird aktuell wieder einmal der Versuch gestartet, das Zentrum neu zu beleben und nirgends gehen die Wünsche so auseinander, wie beim Ihmezentrum. Wir wollen hier einen Dialog zwischen Bewohner/innen, Nutzer/innen, Eigentümer/innen und der Lindener Bevölkerung schaffen. Warum ist so schwierig eine gute und nachhaltige Lösung für das Ihmezentrum zu finden? Welche Personen sind betroffen und wer kann an Entscheidungen mitwirken? Welche Hürden und Probleme bestehen bei aufkommenden Vorhaben zur Veränderung oder Wiederbelebung des Ihmezentrums?
- Rainer Grube, Stadtteilbürgermeister
  - Gerd Runge, Architekt und Anwohner
  - Thomas Ganskow, Eigentümer
  - Ilse Paul, Eigentümerin (angefragt)
- +1 freier Stuhl, für Menschen aus dem Publikum
- Moderation: Stephanie Ristig-Bresser

### Anmeldung und Kontakt:

Für eine bessere Vorbereitung der Küche bitten wir Teilnehmer/innen sich möglichst anzumelden!

Franziska Lorenz: [franziska.lorenz@wissenschaftsladen-hannover.de](mailto:franziska.lorenz@wissenschaftsladen-hannover.de), 0511-210 87 10

[www.wissenschaftsladen-hannover.de](http://www.wissenschaftsladen-hannover.de)

Die Veranstaltung wird organisiert vom Wissenschaftsladen Hannover e.V. in Kooperation mit Faust e.V., FAU-Hannover, LHH Agenda-21- und Nachhaltigkeitsbüro und findet im Rahmen der urban futures Netzwerk statt. Das Projekt wurde aus Mitteln der Robert Bosch Stiftung, durch den Bezirksrat Linden-Limmer und durch die Kooperation mit der Stadt Hannover gefördert.



Landeshauptstadt



Robert Bosch Stiftung